

Helfen Sie uns, damit wir weiter helfen können!

Ihre Spende sichert unsere Einsatzfähigkeit:
lokal im Kreis Soest, landes- und bundes-
weit im Katastrophenschutz und in der
Gefahrenabwehr.

*Sie unterstützen nicht nur unseren Kranken-
transportwagen, sondern auch unsere viel-
fältige Arbeit:*

- Schwimm- und Rettungsschwimmkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- mehrere tausend Stunden Wasserrettungsdienst am Möhnesee
- Einsätze im Katastrophenschutz NRW und der örtlichen Gefahrenabwehr im Kreis Soest
- Sanitätsdienste und Veranstaltungsabsicherungen in der Region

Ihre Spende trägt dazu bei, dass wir auch in Zukunft zuverlässig, ehrenamtlich und mit voller Einsatzbereitschaft helfen können.

Bankverbindung | Spendenkonto

Verwendungszweck:
Krankenwagen
Sparkasse Hellweg-Lippe
IBAN: DE74 4145 0075 0006 0010 28
BIC: WELADED1SOS

Herausgeber:

**Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Ortsgruppe Soest e.V.**
Ruhrstraße 10 | 59494 Soest
Telefon: 02921 3827904
E-Mail: info@soest.dlrg.de

DLRG Soest ehrenamtlich im Einsatz – und jetzt selbst auf Hilfe angewiesen

Krankenwagen strandet in Polen



Wenn Hilfe selbst Hilfe braucht

Vorläufiges Fahrtende – 22:14 Uhr

Ein Bild unseres Krankentransportwagens auf dem Abschleppwagen – 0:40 Uhr.

Auf einer Landstraße im Osten Polens, nur 100 km von einem **Land im Krieg** entfernt. So begann eines der ungewöhnlichsten Erlebnisse in der Geschichte unserer DLRG Ortsgruppe.



Einsatz für Menschlichkeit

Im Rahmen des **europäischen Katastrophenenschutzmechanismus unterstützen wir im Kleeblattverfahren** verletzte Ukrainer dabei, nach ihrer medizinischen Behandlung in Deutschland sicher zurück in ihre Heimat zu gelangen. Für diesen besonderen Einsatz haben unsere ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden Urlaub genommen und in ihrer Freizeit 2.500 km auf sich genommen – um einem Menschen die Rückkehr zu seiner Familie zu ermöglichen.

Doch auf der Rückfahrt erlitt unser Fahrzeug einen schweren Motorschaden: **ein Loch im zweiten Zylinder machte den Motor irreparabel.**

Reparatur geschafft – Kosten bleiben

Dank wochenlanger Vorbereitung und großem Engagement konnte das Fahrzeug bei **Mercedes Benz Sternpark in Soest** repariert werden. Der Austauschmotor sowie die Überführung aus Polen summierten

sich auf rund **15.000 €**

– eine Summe, die unsere Vereinsmittel deutlich übersteigt.

Unsere tägliche Arbeit

Die Bekämpfung des Ertrinkungstodes ist unsere satzungsgemäße Aufgabe.

Dafür bieten wir:

- Rund 30 Schwimm- und Rettungsschwimmkurse pro Woche an
- Über 3.500 ehrenamtliche Wachstunden jährlich am Möhnesee
- Aktive Mitarbeit im Katastrophenschutz Nordrhein-Westfalen

Fahrzeuge, Boote und Ausrüstung finanzieren wir ohne staatliche Zuschüsse rein aus Vereinsmitteln und Spenden.

Selbst unsere persönliche Schutzkleidung, die jede Einsatzkraft benötigt und pro Satz knapp **500€** kostet, kaufen unsere Ehrenamtlichen fast vollständig von ihrem eigenen Geld.



Bilder: Canva + DLRG Materialstelle